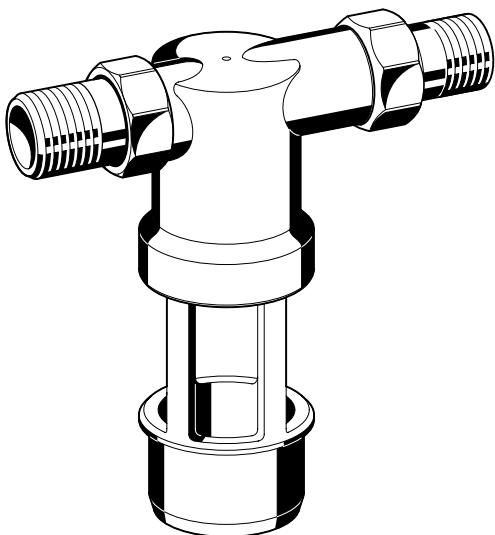


CA295

Systemtrenner

Kompakte Ausführung mit Gewindeanschluss

Produkt-Datenblatt



WRAS
APPROVED
PRODUCT



Ausführung

Der Systemtrenner besteht aus:

- Gehäuse
- Integriertes Schmutzfangsiegel
- Kartuscheneinsatz
- Rückflussverhinderer ausgangsseitig
- Anschlussverschraubungen
- Ablaufanschluss

Werkstoffe

- Gehäuse aus entzinkungsbeständigem Messing
- Kartuscheneinsatz aus hochwertigem Kunststoff
- Rückflussverhinderer aus hochwertigem Kunststoff
- Dichtelemente aus NBR
- Ablaufanschluss aus hochwertigem Kunststoff

Anwendung

Systemtrenner dieses Typs sind geeignet zur Absicherung von Trinkwasseranlagen gegen Rückdrücken, Rückfließen und Rücksaugen. Abgesichert werden Flüssigkeiten bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 3 nach DIN EN 1717.

Besondere Merkmale

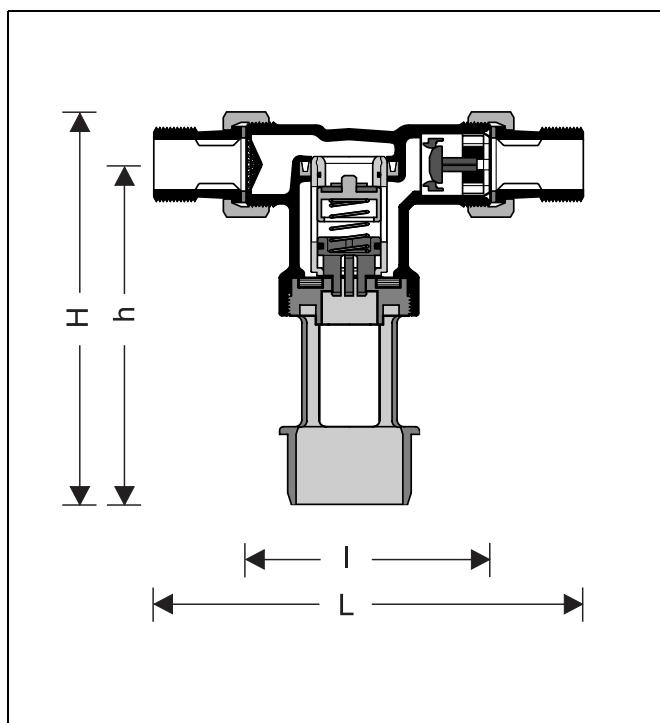
- Integriertes Schmutzfangsiegel
- Kompakter Aufbau
- Ungehinderter Zugang zu den Innenteilen
- Geringer Druckabfall und hohe Durchflussleistung
- Dreifache Sicherheit - Zwei Rückflussverhinderer und ein Ablassventil unterteilen den Systemtrenner in drei Kammern
- KTW-Empfehlungen für Trinkwasser werden eingehalten

Verwendung

Durchflussmedium	Wasser
Maximaler	max. 10,0 bar
Eingangsdruck	
Mindesteingangsdruck	1,5 bar

Technische Daten

Einbaulage	waagrecht mit Ablassventil nach unten
Betriebstemperatur	bis 65 °C
Ablaufrohranschluss	HT 40
Zulassungen	KIWA WRAS BELGAQUA NF (DN15) geprüft nach prEN 14367 (DN15)
Geräuschklasse 1	DN15
Geräuschklasse 2	DN20



Funktion

Systemtrenner dieses Typs basieren auf einem 3-Kammer-System mit Vor-, Mittel- und Hinterdruckzone.

Die Sicherungsarmatur trennt durch Belüften der Mitteldruckzone zur Atmosphäre, wenn die Druckdifferenz zwischen Mitteldruckzone und Vordruckzone 10% des Zulaufdruckes unterschreitet. Es gibt keine Möglichkeit zur messbaren Kontrolle der Sicherungseinrichtung.

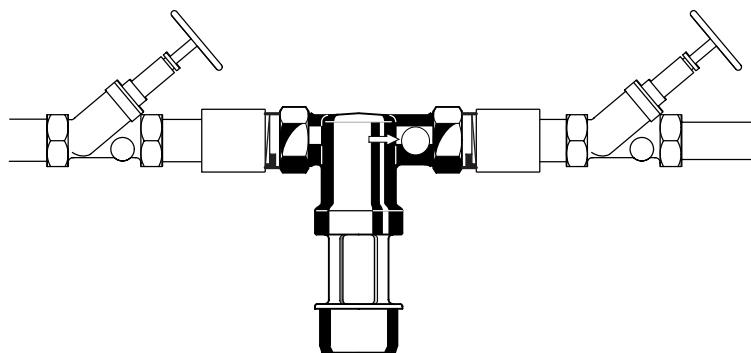
Varianten

CA295 - ... A= Standardausführung mit Gewindeanschluss

in den Anschlussgrößen R¹/₂" und R³/₄"

Anschlussgröße

Anschlussgröße	R	1/2"	3/4"
Gewicht	ca. g	510	700
Baumaße	mm		
	L	142	150
	I	82	82
	H	17	21
	h	114	114
Spitzendurchfluss bei Δp=1,0 bar	in m ³ /h	0,7	0,7

Einbaubeispiel**Einbauhinweise**

- Absperrventile vor und nach Rückflussverhinderer vorsehen
- Einbau in waagrechte Rohrleitung mit Ablassventil nach unten
- Auf gute Zugänglichkeit achten
 - Vereinfacht Wartung und Inspektion
- Im Systemtrenner ist ein Schmutzfänger integriert, daher muss kein separater Schmutzfänger vorgesehen werden
 - Der Systemtrenner wird so vor Schmutz geschützt
- Der Einbau darf nicht in Räumen erfolgen, die überflutet werden können
- Der Einbauort muss frostsicher und gut belüftet sein
- Ablaufleitung mit ausreichender Kapazität vorsehen

Anwendungsbeispiele

Systemtrenner dieses Typs sind vorrangig für industrielle, gewerbliche und häusliche Anwendungen geeignet.

Sie können aber auch für Hausinstallationen unter Berücksichtigung ihrer Spezifikationen verwendet werden.

Nachfolgend einige typische Anwendungen:

- Frisörsalon-Rückwärtswaschanlage
- Getränkeautomaten
- Reingungsgeräte für Getränkeleitungen in Gaststätten
- Kühlung Röntgenapparat
- Schlauchbrause in der Küche, häuslicher Bereich
- Heizungsfülleinrichtung ohne Inhibitoren

Honeywell GmbH
Haustechnik
Hardhofweg
D-74821 Mosbach
Telefon (0 18 01) 46 63 88
Telefax (08 00) 0 46 63 88
www.honeywell.de/haustechnik

Hergestellt im Auftrag von Environmental and Combustion Controls Division of Honeywell Technologies Sàrl, Ecublens, Route du Bois 37, Switzerland durch die autorisierte Vertretung Honeywell GmbH
GE0H-1225GE23 R0107
Änderungen vorbehalten
© 2007 Honeywell GmbH

Honeywell